

Einfache Montage:

Positionieren Sie zuerst den Thermostat (am Ende der Heizleitung) an die kälteste Stelle der Dachrinne (ohne direkten Sonnenkontakt). Das Thermostat schaltet das Heizkabel bei ca. + 5° C ein. Die Verlegung des Heizkabels erfolgt in der Dachrinne mit Hilfe von Distanzstegen, die das Berühren der Heizleitungen untereinander verhindern. Achten Sie darauf, dass das Tauwasser der Dachrinnenheizung in einen frostfreien Bereich fließen kann.

Bedarfsermittlung:

Bei der Dachrinnenheizung errechnet sich der Gesamtbedarf wie folgt:

Bedarfslänge = 2 x Länge der Dachrinne + 2 x Länge des Fallrohres + 1 m im Erdreich (Frostbereich).

Heizleitungen:

Für den Anwendungsbereich von Dachrinnenheizungen werden fertig konfektionierte Heizleitungen mit nahtlosem Muffenübergang und chemiebeständiger PTFE-Isolierung eingesetzt. Der Muffenübergang ist absolut wasserdicht und für diesen Anwendungsfall bestens geeignet (Feuchteschutz).

Bitte beachten:

Der elektrische Anschluss muss gemäß VDE 0100 durch einen zugelassenen Elektroinstallateur unter Verwendung eines Fehlerstromschutzschalters mit 30 mA Abschaltstrom erfolgen. Der Stecker zum Anschluss an die Spannungsversorgung muss stets leichtzugänglich bleiben.

Als Schutzmaßnahme ist die Fehlerstromschutzschaltung (FI < 30mA) vorgeschrieben.

Einfache Montage:

Die Heizleitung wird lose mit leichten Biegungen, bevorzugt entlang der Unterseite des Rohres, angebracht und mit einem Aluminiumklebeband fixiert. Dies gewährleistet eine optimale Wärmeübertragung zwischen dem Heizkabel und dem Rohr. Die Rohrleitungen sind ausreichend zu dämmen, um den Wärmeverlust möglichst gering zu halten. Die Isolierung ist gegen das Eindringen von Feuchtigkeit zu schützen.

Bedarfsermittlung:

Bei der Rohrbegleitheizung richtet sich der Gesamtbedarf (Länge) nach der Installationsmethode.

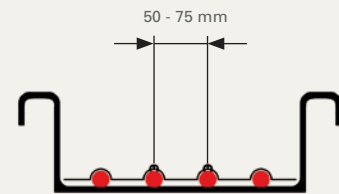
Umwicklung:

Bedarfslänge = 2 x Rohrlänge

Gestreckte Installation:

Bedarfslänge = Rohrlänge

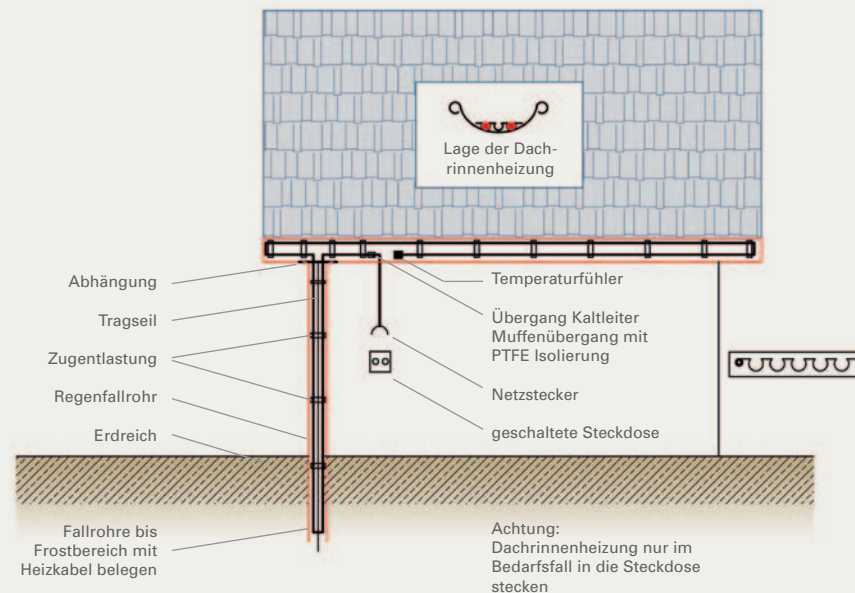
Lage der Heizleitungen in der Dachrinne:



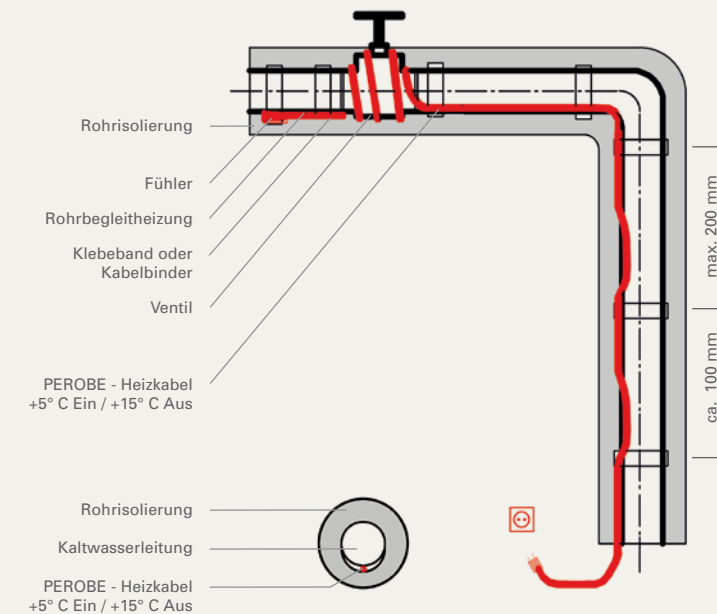
Kasten-Dachrinne



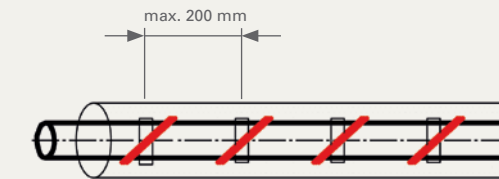
Halbrund-Dachrinne



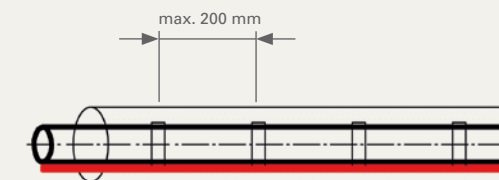
Beispiel an einer Wasserleitung mit Ventil:



Verlegemöglichkeiten:



Umwicklung



Gestreckte Installation

Dachrinnenheizung



Durch Kälte, Schneefall, wechselweise auftretende Gefrier- und Tautvorgänge werden im Winter Dächer- und Dachrinnen stark durch Schnee und Eisbildung gefährdet. Der Grund dieser Eisbildung sind Wärmeverluste an Gebäuden und ungünstige Sonneneinstrahlung. Das dabei anfallende Tauwasser kann nicht abfließen und vereist. Die Folgen sind aufplatzende Fallrohre, Wassereintrich in Gebäuden und Schäden an der Außenfassade. Durch den Einsatz von PEROBE Dachrinnenheizungen wird dieses schon im Vorfeld verhindert.



- Leistung 25 - 27 Watt/m
- inkl. Regelthermostat
- Steckerfertig, direkt zum Anschluß an eine vorhandene Steckdose 230 V
- Wasserdicht
- UV-beständiger Außenmantel
- Inkl. Kunststoffstege (zur Montage)

Lieferprogramm Rohrbegleitheizung:

| Anschlussfertige Heizkabel PTPCuPCuP • Standardtypen 10 Watt/m - 230V | | |
|---|---------------|------|
| Länge m | Leistung Watt | Volt |
| 4 | 40 | 230 |
| 6 | 60 | 230 |
| 8 | 80 | 230 |
| 10 | 100 | 230 |
| 14 | 140 | 230 |
| 18 | 180 | 230 |
| 22 | 220 | 230 |
| 24 | 240 | 230 |
| 32 | 320 | 230 |
| 36 | 360 | 230 |
| 48 | 480 | 230 |
| 50 | 500 | 230 |
| 60 | 600 | 230 |

Lieferprogramm Dachrinnenheizung:

| Anschlussfertige Heizkabel PTPCuPCuP • Standardtypen ca. 25 - 27 Watt/m - 230V | | |
|--|---------------|------|
| Länge m | Leistung Watt | Volt |
| 6 | 196 | 230 |
| 14 | 419 | 230 |
| 20 | 627 | 230 |
| 30 | 919 | 230 |
| 41 | 1265 | 230 |
| 55 | 1719 | 230 |

Rohrbeg/DachrinnHz GS D 01/2012

PEROBE
FLÄCHENHEIZUNGEN

PEROBE Flächenheizungen GmbH & Co. KG
Ingenieur-Büro • Entwicklung • Produktion • Service
Am Vorderflöß 38 • D-33175 Bad Lippspringe
Tel.: +49 52 52-96 63-0 • Fax.: +49 52 52-96 63 63
E-Mail: info@perobe.de • www.perobe.com

PEROBE
FLÄCHENHEIZUNGEN

Rohrbegleitheizung



Dachrinnen- heizung Rohrbegleit- heizung

Eine PEROBE-Rohrbegleitheizung ist praktisch an jedem Rohr zu installieren, um diese gegen Frost zu schützen oder die benötigte Temperatur an und in Warmwasserleitungen zu halten.



- Frostschutz für Wasserleitungen
- Heizkabelängen frei wählbar
- Thermostat geregelt
- Leichte Montage, keine Werkzeuge notwendig
- Qualitätssicherung durch VDE und GS-Geprüft



Geeignet zum Selbsteinbau
– schnell und einfach!